

# SICHERHEITS – DATENBLATT

EG 1907 / 2006  
Stand: 31.04.2005  
Seite 1/4

## Bickers Epoxyd Minuten-Kleber

### 1. Stoff-/Zubereitungs- und Firmenbezeichnung

**Angaben zum Produkt**  
**Handelsname:** formuliertes Epoxydharz  
Bickers Epoxyd Minuten-Kleber

#### Angaben zum Hersteller / Lieferanten

Bickers GmbH  
Leopoldstr. 15  
D-45139 Essen  
Tel. 0201 / 27 25 53  
Fax: 0201 / 27 49 12

Notfallauskunft: Bickers GmbH  
Notfall-Nr.: 0201 / 27 25 53

### 2. Zusammensetzung / Angaben zu Bestandteilen

**Chemische Charakterisierung:** formuliertes Epoxydharz

Bestandteile	CAS-Nr.:	Gefahrensymbole:	R- Sätze	Gehalt
Reaktionsprodukt: Bisphenol A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht <= 700	25068-38-6	Xi, N,	R-36/38,43,51,53	> 75 %

### 3. Mögliche Gefahren

Reizt die Augen und die Haut.  
Sensibilisierung durch Hautkontakt möglich.  
Giftig für Wasserorganismen.  
Kann in Gewässern längerfristig schädliche Wirkungen haben.

### 4. Erste-Hilfe-Maßnahmen

#### Sofortmaßnahmen:

nach Augenkontakt: Auge sofort mind. 15 Minuten lang ununterbrochen mit fließendem Wasser spülen. Augenarzt aufsuchen.

nach Hautkontakt: Beschmutzte Kleidung sofort entfernen. Betroffene Haut mit reichlich Wasser spülen unter Verwendung eines milden Reinigungsmittels. Arzt aufsuchen, falls Reizwirkung anhält.

nach Einatmen: Verletzten an die frische Luft bringen. Arzt aufsuchen.

nach Verschlucken: Kein Erbrechen herbeiführen. Wasser in kleinen Schlucken trinken lassen (Verdünnungseffekt). Arzt aufsuchen.

### 5. Maßnahmen zur Brandbekämpfung

**Besondere Gefährdung:** Im Falle eines Brandes können neben den Hauptverbrennungsprodukten Kohlendioxid und Kohlenmonoxid noch weitere gesundheitsgefährdende Brandgase und Dämpfe entstehen.

**Schutzausrüstung:** Umluftunabhängiges Atemschutzgerät verwenden.  
Schutzkleidung tragen.

**Löschmittel:** Wasser, Trockenlöschmittel (BC-Löschpulver), Schaum, Kohlendioxid

**Weitere Angaben:** Mit Chemikalien verunreinigtes Wasser nicht in die Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.

# SICHERHEITS – DATENBLATT

EG 1907 / 2006  
Stand: 31.04.2005  
Seite 2/4

## Bickers Epoxyd Minuten-Kleber

### 6. Maßnahmen bei unbeabsichtigter Freisetzung

Personenbezogene

Vorsichtsmaßnahmen:

Haut- und Augenkontakt vermeiden. Für ausreichende Belüftung sorgen. Bei der Beseitigung Schutzkleidung tragen.

Umweltschutzmaßnahmen:

Verfahren zur Reinigung/Aufnahme:

Nicht in Kanalisation, Gewässer oder Erdreich gelangen lassen.

*Größere Mengen:* Ausgelaufenes Produkt mit flüssigkeitsbindendem Material eindämmen und abpumpen.*Kleinere Mengen:* Mit flüssigkeitsbindendem Material (Sand etc.) aufnehmen und vorschriftsmäßig entsorgen.

Weitere Angaben:

Entsorgung: siehe Abschnitt 13

### 7. Handhabung und Lagerung

**Handhabung:**

Nur in gut gelüfteten Bereichen verwenden.

**Lagerung:**

Behälter dicht geschlossen halten.

### 8. Expositionsbegrenzung und persönliche Schutzausrüstungen

**Bestandteile mit arbeitsplatzbezogenen, zu überwachenden Grenzwerten:**

Keine zu beachtenden Grenzwerte vorhanden

**Persönliche Schutzausrüstung:**

Allgemeine Schutz- und Hygienemaßnahmen:

Vor der Arbeit Hautschutzsalbe auftragen. Beschmutzte Kleidung sofort ausziehen.

Atemschutz:

In der Regel nicht erforderlich. Umluftunabhängiges Atemschutzgerät bei Versprühen/Verspritzen

Handschutz:

Schutzhandschuhe mit Sicherheitsstulpe aus Nitrillatex oder Butylkautschuk empfohlen; bei kurzzeitigem Kontakt ist auch PVC geeignet.

Augenschutz:

Schutzbrille

Körperschutz:

Gummi- oder Kunststoffschürze.

Geeigneter Armschutz bei Möglichkeit eines Körperkontaktes  
Geschlossenes Schuhwerk tragen.

### 9. Physikalische und chemische Eigenschaften

Form:

flüssig

Farbe:

farblos

Geruch:

schwacher Eigengeruch

**Sicherheitsrelevante Daten**

Flammpunkt:

&gt; 200 °C (Methode: DIN 51758)

Dichte:

1,17 g/cm<sup>3</sup> bei 20 °C

Verteilungskoeff.:

log p<sub>OW</sub> > 3 bei:

Viskosität:

10 Pa\*s bei 25°C

# SICHERHEITS – DATENBLATT

EG 1907 / 2006  
Stand: 31.04.2005  
Seite 3/4

## Bickers Epoxyd Minuten-Kleber

### 10. Stabilität und Reaktivität

Zu vermeidende Stoffe: Kann mit Aminen und Merkaptanen unter starker Wärmeentwicklung reagieren, Säuren.  
Gefährliche Zersetzungsprodukte: Bei bestimmungsgemäßer Lagerung und Handhabung: Keine

---

### 11. Angaben zur Toxikologie

Akute Toxizität (Letale Dosen): LD50 oral: nicht bestimmt  
Die LD50 Werte für die einzelnen Produktkomponenten liegen bei > 2000 mg/kg  
Allgemeine Angaben zur Toxizität: *Haut- /Augenreizung:* Niedermolekulare Epoxydharze erwiesen sich im Tierversuch als reizend.  
*Sensibilisierung:* Niedermolekulare Epoxydharze erwiesen sich im Tierversuch als sensibilisierend.  
Erfahrungen aus der Praxis: Niedrigmolekulare Epoxydharze erwiesen sich im Tierversuch als reizend auf der Haut und am Auge.  
Allergische Hautreaktionen wurden ebenfalls beobachtet.

---

### 12. Angaben zur Ökologie

Biologische Abbaubarkeit: Nicht leicht biologisch abbaubar.  
Ökotoxizität  
Akute Fischtoxizität LC50, Dosis: 1 .. 10 mg/l  
Zeitraum: 96 h  
Akute Daphnientoxizität EC50, Dosis: 1 .. 10 mg/l  
Zeitraum: 48 h  
Sonstige Angaben zur Ökologie: Flüssige Epoxydharze auf Bisphenol-A und Bisphenol-F Basis sowie viele reaktive Verdünner wurden von der Association of Plastic Manufacturers in Europe (APME) aufgrund der vorliegenden Daten und Erkenntnisse als umweltgefährlich eingestuft. Die zur Einstufung herangezogenen Daten liegen innerhalb der oben angegebenen Bereiche.

---

### 13. Hinweise zur Entsorgung

Produkt: Unter Beachtung der behördlichen Vorschriften in Sondermüllverbrennungsanlage verbrennen.  
Abfallschlüsselnummer: 55903 (Harzrückstände, nicht ausgehärtet)  
Verpackungen: Wiederverwendbar nach Reinigung.  
Waschlösung wie Produkt entsorgen.

---

### 14. Angaben zum Transport

#### Landtransport ADR/RID und GGVS/GGVE

ADR / RID / GGVS / GGVE - Klasse: 9  
Ziffer / Buchstabe: 11/c  
UN-Nummer: 3082

# SICHERHEITS – DATENBLATT

EG 1907 / 2006  
Stand: 31.04.2005  
Seite 4/4

## Bickers Epoxyd Minuten-Kleber

**Seeschifftransport IMDG / GGV See:** Kein Gefahrgut im Sinne der nationalen und internationalen Transportvorschriften.

**Lufttransport ICAO-TI und IATA-DGR:** Kein Gefahrgut im Sinne der nationalen und internationalen Transportvorschriften.

---

### 15. Vorschriften

#### Kennzeichnung nach EG-Richtlinien

Einstufung:	Kennzeichnung gemäß EG-Richtlinie 88/379/EWG und ihren Änderungen und Anpassungen:
Gefahrensymbole:	(Xi) reizend (N) Umweltgefährlich
R- Sätze:	R36/38, R43, R51, R53
S- Sätze:	S24, S26, S28, S37/39, S61
Gefährliche Bestandteile:	Reaktionsprodukt: Bisphenol A-Epichlorhydrinharze mit durchschnittlichem Molekulargewicht $\leq 700$
Klassifizierung nach VbF:	Unterliegt nicht der VbF
Wassergefährdungsklasse (WGK):	2, wassergefährdend (Selbsteinstufung)

---

### 16. Sonstige Angaben:

Für die sichere Handhabung von Epoxydharzen und Härtern empfehlen wir prinzipiell die Beachtung des Merkblattes M023 für die Verarbeitung von Polyester- und Epoxydharzen (Herausgegeben von der Berufsgenossenschaft der Chemischen Industrie).

Diese Angaben stützen sich auf den heutigen Stand unserer Kenntnisse. Sie stellen jedoch keine Zusicherung von Produkteigenschaften dar und begründen kein vertragliches Rechtsverhältnis. Bestehende Gesetze und Bestimmungen sind vom Empfänger unseres Produktes in eigener Verantwortung zu beachten.